

Resident Evil der Letzte Akt

Von LukaSouen

Kapitel 5: Kapitel 1 – 3 Der Tod von Lady Sophia – Rowens Geschichte

Noch bevor ich Sullivan's neuen Freund kennenlernte musste ich ein trauriges Erlebnis erleben.

Als ich meinen Zwanzigsten Geburtstag feierte verkündete einer meiner Gefolgsleute das meine große Liebe, meine Ehefrau Lady Sophia unter mysteriösen Umständen gestorben sei. Ich konnte nicht glauben das es wahr ist.

Ich machte mich auf dem Weg zur Kirche. Zu der Kirche wo Sophia jeden Tag hin geht um zu beten. Als ich dort ankam war alles leer. Sophia war nicht da. Ich schaute über all nach ihr. Ich fand sie nicht. Ich gab die Hoffnung nicht auf ich suchte sie weiter. Ich suchte an dem Ort, wo sie am meisten war, wenn sie nicht in der Kirche ist. So rannte ich zum Familienfriedhof ihrer Familie.

Ich musste sicher stellen, ob es eine Lüge oder die Wahrheit war. Als ich beim Friedhof an kam war ich geschockt. Sophia, meine Frau lag Tod auf einen Sockel. Als ich zur ihr rannte war sie bereits eiskalt. Neben ihr lag ein Brief. Ich nahm den Brief und fing an ihn zu lesen. Ich konnte nicht glauben was da drin stand.

Ich konnte nicht glauben das Sophia mit Sullivan gegen die Menschlichen Gesetze an etwas geforscht haben soll was ihr Leben gekostet hat.

Drei Monate nach ihrer Beerdigung übernahm ich den Posten des Kardinals. Ich hatte geschworen das die Menschen nicht mehr leiden müssen.

Doch an dem Abend kam Sullivan zur Kirche und redete über die Macht eines mächtigen Kardinals.

Sullivan: „Ich hörte das Sie hier sein.“

Rowen: „Was wollen Sie, Sullivan?“

Sullivan: „Sehen Sie hinaus. Die Dunkelheit nimmt immer mehr zu.“

Rowen: „... ..“

Sullivan: „Eines Tages wird jedoch ein mächtiger Kardinal diese Dunkelheit vertreiben.“

Rowen: „Wer wird es sein?“

Sullivan: „Sie werden es nicht sein. Die Zukunft sieht jemand anders hervor.“

Rowen: „Was?!“

Sullivan: „Aber keine Sorge, Sie werden auch eine große Macht besitzen. Diese ist

allerdings nicht so groß wie des zukünftigen Kardinals.“

Rowen: „Ich werde dir nie verzeihen was du mit Sophia gemacht hast.“

Sullivan: „Ihr Tod ist unbedeutend. Viel mehr ist das Leben des mächtigen Kardinals.“

Sullivan verlässt die Kirche.

Rowen: „Sullivan, du Mistkerl. Eines Tages werde ich hinter deine dunkleren Machenschaften hinter kommen.“

Chapter 1 – 3 End